

Beschämend

Immer wieder wird von den Verantwortlichen in der Landesregierung die UN-Behindertenrechtskonvention bemüht, wenn die Sprache auf Inklusion kommt. Die Vereinten Nationen fordern die Gleichbehandlung benachteiligter Menschen und damit auch von Schülern mit Einschränkungen. So wie die Inklusion hier allerdings läuft, kommt das genaue Gegenteil heraus.



An den Grundschulen sind viele Lehrer überfordert oder nicht entsprechend geschult und es gibt zu wenig Förderschullehrer, als dass das von der Landesregierung erstellte System funktionieren könnte. Ehrlich wäre es, es wieder einzustellen und noch einmal anzufangen, wenn die Voraussetzungen stimmen.

Geradezu beschämend ist in diesem Zusammenhang die Aussage des Kultusministeriums, dass es nicht angemessen wäre, wenn Förderschulen so gut wie andere Schulen ausgestattet würden. Es darf stark bezweifelt werden, dass eine solche Haltung dem Geist der UN-Konvention entspricht. *Gunther Meinrenken*